

Großer Erfolg: VHG verkauft 600 Postkarten

Erlös wird aufgestockt und fließt in die Kasse von „Brückenwege“ / Dank für die Finanzspritze

GRONAU ■ „Wir freuen uns sehr über die Spende“, sagt Petra von Houwald, die Leiterin des Vereins „Brückenwege“, der sich die Inklusion auf die Fahnen geschrieben hat. 350 Euro erhalten die Ehrenamtlichen jetzt für ihre Arbeit. Das Geld stammt aus dem Postkarten-Verkauf des Vereins für Handel und Gewerbe (VHG).

„Wir brauchen das Geld“, weist Petra von Houwald darauf hin, dass sämtliche Projekte rund um die Inklusion ausschließlich durch Spenden finanziert werden. Daher sei „Brückenwege“ dankbar für jeden Cent. Ein Teil der VHG-Spende wird in verschiedene Projekte fließen, der andere Teil kommt „Mahlzeit“ zugute. Denn: Das wöchentliche Angebot, in deren Rahmen Menschen zusammenkommen und gegen einen kleinen Obolus gemeinsam Mittagessen, sei ein Zuschussgeschäft. „Das Projekt ist aber unsere Herzensangelegenheit“, betont Vereinsvorsitzende Gunild von Houwald.

Hinter dem vor drei Jahren ins Leben gerufenen Angebot steht heute ein 16-köpfiges Helfer-Team, das

durchschnittlich 50 Teilnehmer zum Essen willkommen heißt. Die Intention, die das „Brückenwege“-Team damals im Hinterkopf hatte, sei aufgegangen.

Für den Gronauer Gewerbeverein sei es mehr oder weniger eine spontane Spendenaktion gewesen, wie das Vorstandsteam um Dieter Meyer und Uwe Felgendreher informiert. Beim Spaziergang mit dem Hund ist im vergangenen Jahr ein weihnachtliches Motiv in der Innenstadt entstanden, das sich für eine Grußkarte bestens eignete. Der VHG hatte nicht lange gezögert

und das Foto von Sebastian Koschmieder im Postkarten-Format vervielfältigen lassen. Inzwischen wurden 600 Exemplare zum Preis von jeweils 50 Cent verkauft. „Wir haben die Summe aufgestockt“, sagt Uwe Felgendreher. 350 Euro konnte der Gronauer Gewerbeverein somit überreichen – und der Verkauf zugunsten von „Brückenwege“ soll weitergehen.

Wer dem Beispiel des VHG folgen will, kann ebenso spenden: Brückenwege e.V., Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine, IBAN: DE13 2595 0130 0034 6263 53, BIC: NOLADE21HIK. ■ jk



Die Postkarte mit dem weihnachtlichen Motiv ist weiterhin für 50 Cent in den teilnehmenden Geschäften erhältlich. Der Erlös kommt „Brückenwege“ zugute.



Spendenübergabe: Kurz vor dem Servieren kommt das Helferteam des Projektes „Mahlzeit“ zusammen, um vom Verein für Handel und Gewerbe – hier mit dem Vorstandsduo Dieter Meyer und Uwe Felgendreher – eine Spende in Höhe von 350 Euro entgegenzunehmen. Die „Brückenwege“-Spitze um Vorsitzende Gunild und Leiterin Petra von Houwald freuen sich. ■ Foto: Klein